

# Sag es treffender

Das Synonym-Wörterbuch für den täglichen Gebrauch

Bearbeitet von  
Renate Morell, A. M. Textor

erweitert 2014. Taschenbuch. 512 S. Paperback

ISBN 978 3 499 61740 9

Format (B x L): 12,5 x 19 cm

[Weitere Fachgebiete > Literatur, Sprache > Angewandte Sprachwissenschaft > Studien zu einzelnen Sprachen & Sprachfamilien](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](http://beck-shop.de) ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Leseprobe aus:

**A. M. Textor**

# Sag es treffender



Mehr Informationen zum Buch finden Sie auf [rowohlt.de](http://rowohlt.de).

**A.M. Textor**

# Sag es treffender

**Das Synonym-Wörterbuch**  
für den täglichen Gebrauch

Vollständig überarbeitet und erweitert von Renate Morell

Rowohlt Taschenbuch Verlag

Überarbeitete Neuausgabe  
Veröffentlicht im  
Rowohlt Taschenbuch Verlag,  
Reinbek bei Hamburg, Juni 2014  
Copyright © 1962, 1996, 2000, 2014 by Verlag Ernst Heyer, Essen  
Umschlaggestaltung ZERO Werbeagentur, München  
Innentypografie Daniel Sauthoff  
Satz Bitstream Charter und The Sans PostScript (PageOne)  
Gesamtherstellung CPI books GmbH, Leck  
Printed in Germany  
ISBN 978 3 499 61740 9



Das für dieses Buch verwendete FSC®-zertifizierte Papier  
*Classic* liefert Stora Enso, Finnland.

*Der Unterschied zwischen dem richtigen Wort  
und dem beinahe richtigen ist erheblich –  
es ist der Unterschied zwischen dem Glühwürmchen  
und dem Blitz.*

Mark Twain

Synonyme, also bedeutungsgleiche oder bedeutungsverwandte Wörter, sind für jeden, der schreibt, unverzichtbares Stilmittel. Das unverwechselbare Wort, das das Gemeinte blitzartig erhellt, verleiht der Sprache nicht nur Prägnanz, sondern auch Farbigkeit und Nuancenreichtum. Ein Lexikon sinnverwandter Wörter ist dabei ein willkommenes, für viele unentbehrliches Hilfsmittel.

*Sag es treffender* hat eine fast 60-jährige Geschichte. Das Synonyma-Lexikon erschien erstmals 1955 im Konradin Verlag Robert Kohlhammer, Stuttgart, sodann 1962 im Verlag Ernst Heyer, Essen, und 1968 dann im Rowohlt Verlag als Taschenbuch, das mit einer Gesamtauflage von mittlerweile über 1 Million Exemplaren längst zu einem populären, für gelegentliche und professionelle Schreiber stets griffbereiten Nachschlagewerk geworden ist.

1995 war eine erste umfassende Neubearbeitung von *Sag es treffender* unaufschiebbar. In vielen Bereichen hatte sich ein gravierender sprachlicher Bedeutungswandel vollzogen, vollständig neue Wortfelder, nicht zuletzt im elektronischen Bereich, waren entstanden, eine Fülle von Ergänzungen wurde notwendig. Dies führte zu einer gegenüber den vorhergehenden Versionen drastischen Revision und einem viele Stichwörter betreffenden Umbau des gesamten Textkorpus. Nicht vergessen sei, dass erst 1995 ein lückenloses, alphabetisch geordnetes Register aufgebaut wurde, das seitdem mit besonderer Sorgfalt von Neuauflage zu Neuauflage gepflegt wird.

Und doch: Auch der Stand von 2014 ist nur eine willkürliche Zäsur in einem Work in Progress, das wir Sprechenden von Tag zu Tag selbst schreiben. Wir verabschieden uns von Wörtern früherer Generationen, benutzen ganz selbstverständlich Neologismen, die «plötzlich» in aller Munde sind, und erfinden neue Ausdrücke, die wir bei der gemeinsamen sprachlichen Verständigung über unsere Welt brauchen. Jede Neuauflage ist insofern unvollständig, ihr fehlen bereits neueste Wortschöpfungen in dem Moment, in dem sie erscheint. Gelassenheit ist allerdings am Platze: Bis zur nächsten Ausgabe sind einige der modischen Neuerscheinungen bereits wieder vergessen ...

2014 präsentiert sich *Sag es treffender* mit rund 2000 Stichwörtern und 67000 Verweisen auf sinnverwandte Wörter und Ausdrücke. Sie alle stehen dafür, dass der Benutzer einen beständigen Ideengeber bei der Suche nach dem ihn zufriedenstellenden Wort und einer signaturfähigen und blitzgescheiten Formulierung besitzt.

Hamburg, im Mai 2014

*Dr. Renate Morell*

## Benutzerhinweise

1. Jedes im Buch enthaltene Wort, wonach Sie suchen, finden Sie zuerst – nach dem Alphabet – im Register im hinteren Teil. Die Ziffer hinter dem Wort führt zum Stichwort im vorderen Teil bzw. zu einem der Bedeutungsfelder des Stichworts, wiederum gegliedert nach Ziffern.
2. Wortkombinationen mit den Hilfs- bzw. Funktionsverben (Zeitwörtern) **haben, sein, bleiben, dürfen, können, lassen, machen, tun, werden** und **wollen** finden Sie so:  
**müde sein** unter: **müde sein**  
**Mut haben** unter: **Mut haben**  
**rot werden** unter: **rot werden** usw.
3. Reflexive Verben sind im Register umgestellt:  
**sich bewegen** unter: **bewegen, sich**  
**sich Gedanken machen** unter: **Gedanken machen, sich** usw.
4. Wortkombinationen mit einem Verb (Zeitwort) finden Sie unter dem Verb selbst:  
**das Unterste zuoberst kehren** unter: **kehren, das Unterste zuoberst** usw.
5. Ausdrücke mit einem Nomen (Hauptwort) finden Sie unter dem Nomen selbst:  
**in Ordnung** unter: **Ordnung, in**  
**nichts Halbes und nichts Ganzes** unter: **Halbes und nichts Ganzes, nichts** usw.
6. Andere Ausdrücke finden Sie unter dem sinntragenden Wort:  
**vor kurzem** unter: **kurzem, vor** usw.
7. Der Schrägstrich / steht zwischen austauschbaren Wörtern in Fügungen, z. B. **für nötig / erforderlich / unabdingbar halten**.
8. Abkürzungen:  
jmd. = jemand  
jmds. = jemandes  
jmdm. = jemandem  
jmdn. = jemanden



## A

1 **abbilden** 1. wiedergeben, repräsentieren, darstellen, abschildern, zeigen, 2. abmalen, abzeichnen, abpinseln, durchzeichnen, durchpausen, nachzeichnen, porträtieren, konterfeien, fotografieren, knipsen, Bild/Aufnahme machen, ablichten, abfilmen; abformen, nachformen, nachschaffen, nacharbeiten, nachbilden, Plastik anfertigen, in Stein hauen, 3. übertragen, projizieren, reproduzieren, kopieren, vervielfältigen.

2 **Abenteurer** Spekulant, Glücksritter, Glücksspieler, Spieler, Zocker, Hasardeur, Hasardspieler, Glücksjäger, Wagehals, Freibeuter, Kondottiere, Filibuster, Bukanier, Kaper, Pirat, Seeräuber, Korsar, Überflieger, Kriegsgewinnler, Desperado, Dunkelmann, Schatzsucher, Kopfgeldjäger, Goldgräber, Mitgiftjäger, Hochstapler; Bohemien, Lebenskünstler, Leichtfuß, Bruder Leichtfuß, Luftikus, Ausreißer, Nestflüchter, Aussteiger; Guckindieluft, Springsfeld.

3 **aber** indessen, hingegen, doch, jedoch, gleichwohl, trotzdem, dennoch, dagegen, wogegen, wohingegen, immerhin, zwar, allein, allerdings, freilich, nur, vielmehr, im Gegenteil, richtiger, besser, sondern, dabei, wiederum, während, andererseits, indes, sogar, nichtsdestoweniger, wiewohl, alldieweil.

4 **Aberglaube** Irrglaube, Dämonenglaube, Geisterglaube, Mystizismus, Volksglaube, Gespensterglaube, Hexenglaube, Wunderglaube, Kinderglaube, Orakelwesen, Zauberglaube.

5 **Abfall** 1. Überbleibsel, Rückstand, Bodensatz, Rest; Schnitzel, Fetzen, Lappen, Lumpen, Kram, Krempel, Zeug, Bettel, Gerümpel, Krusch; Trümmer, Schutt, Bauschutt, Scherben, Abhub, Abraum, Schlacke, Abschaum, Kehricht, Unrat, Mist, Trash, Splatter, Dreck; Müll, Sperrmüll, Problemstoffe, Sondermüll, Giftmüll, Altlast, 2. Ramsch, Ausschuss, Makulatur, Altpapier, Altmaterial, Alteisen, Schrott, Trödel, Plunder, Klamotten, Gerümpel, wertloses Zeug, Strandgut; Schleuderware, Batzenware, Ladenhüter, Altkleider, Altwaren, Getragenes, Gebrauchtes, Unverkäufliches, Krimskrams, 3. Schutthaufen, Abfallhaufen, Müllhalde, Müllkippe, Mülldeponie, Abwas-

ser, Abgas, Smog, Spam, 4. Senkung, Neigung, Neige, Schiefe, Schräge, Abdachung, schiefe Ebene, Hang, Abhang, Berghang, Bergseite, Berglehne, Steilhang, Lehne, Leite, Rain, Böschung, Halde; Gefälle, Abschüssigkeit, Steile, Jähe, 5. Abkehr, Bruch, Loslösung, Abtrünnigkeit, Apostasie, Verrat, Lossagung.

6 **abfallen** 1. sich senken, neigen; abdachen, abflachen, fallen, absinken, 2. übrig bleiben, verbleiben, erhalten bleiben, zu viel/übrig sein, restieren, liegen bleiben, überzählig/überflüssig sein; fortfallen, entfallen, wegfallen, 3. herunterfallen, zu Boden fallen, herabplumpsen, sich lösen; herabfallen, hinfallen, 4. abfallen gegen, schlechter/im Nachteil sein, Vergleich nicht aushalten, darunter liegen, nicht nachkommen/gleichziehen, 5. sich lossagen; abtrünnig werden, abspringen, brechen mit, abschwören, verraten.

7 **Abgabe** Tribut, Abführung, Gebühr, Zoll, Steuer, Beitrag, Maut, Obolus, Taxe.

8 **Abhandlung** 1. Essay, Artikel, Entrefilet, Kolumne, Untersuchung, Studie, Betrachtung, Besprechung, Kritik, Beschreibung, Erläuterung, Erörterung, Beitrag, Analyse, Traktat, Feuilleton, Bericht, Reportage, Report, Exposé, Dokumentation, Feature, Elaborat, Niederschrift, Werk, Monographie, 2. Aufsatz, schriftliche Arbeit, Hausarbeit, Präsentation, Referat, Thesen, Semesterarbeit, Zulassungsarbeit, Diplomarbeit, Bachelorarbeit, Masterarbeit, Dissertation, Doktorarbeit, Habilitationsschrift.

9 **abhängen von** 1. abhängig sein von, angewiesen sein auf, nicht leben können ohne, in jmds. Hand/Macht sein, jmds. Brot essen, von jmdm. versorgt werden, 2. sich abhängig machen, jmdm. in die Hand geben, ausliefern, aussetzen; süchtig sein nach, am Tropf hängen, hörig sein, 3. beruhen/ruhen auf, gründen/wurzeln in, sich gründen auf; basieren/sich stützen auf; getragen werden von, bedingt/bestimmt sein durch, liegen/gebunden sein an, 4. voraussetzen, sich ergeben aus; herühren von, resultieren aus, kommen von, zusammenhängen/verbunden sein mit, in Beziehung stehen zu, sich beziehen auf; wichtig sein für, ankommen auf.

10 **ablaufen** 1. abfließen, abrinnen, verrinnen, verfließen, sich verlaufen; versickern, abperlen, abtropfen, 2. verlaufen, geschehen, passieren, sich abspielen; statthaben, stattfinden, hergehen, vorgehen, abrollen, veranstaltet werden, 3. ungültig/wertlos werden, verfallen,

verstreichen, verjähren, außer Kraft treten, Gültigkeit verlieren, auslaufen, **4.** abgrasen, abklappern, ablatschen, abkämmen, durchkämmen.

**11 ableiten 1.** umleiten, wegführen, verlegen, ablenken, wegleiten, umlenken, **2.** Ablauf schaffen, ablassen, entleeren, leeren, herauslassen, Ventil öffnen, ablaufen/abfließen lassen, **3.** folgern, herleiten.

**12 abnehmen 1.** Gewicht verlieren, abmagern, abfallen, vom Fleisch fallen, abkommen, einfallen, mager/dünn werden, kränkeln, schwächeln, hinschwinden, **2.** abmachen, herunternehmen, abhängen, ablösen, wegnehmen, entfernen, losmachen, pflücken, ernten, **3.** sich zuspitzen, verjüngen, verengen, verdünnen, verschmälern; spitz zulaufen, **4.** prüfen, kontrollieren, genehmigen.

**13 abnehmend** nachlassend, schwindend, schwindsüchtig, zurückgehend, im Abnehmen, rückläufig, sinkend, fallend, niedergehend, abflauend, untergehend, regressiv, rezessiv, verlustbringend, herbstlich, alternd, vergehend, auslaufend.

**14 Abneigung 1.** Ablehnung, Antipathie, Aversion, Degout, Abwehr, Voreingenommenheit, Ressentiment, Animosität, Feindseligkeit, **2.** Unmut, Unwille, Widerstände, Widerstreben, Abscheu, Widerwille, Ekel, Übelkeit, Überdruß, Cafard, Ennui, Unlust, Übersättigung, Missfallen, Schauer, Gräuel.

**15 abraten** widerraten, abbringen von, abmahnen, warnen, ausreden, einwenden, zu bedenken geben, vermiesen, verleiden.

**16 absichtlich** mit Bedacht/Vorbedacht, willentlich, gewollt, beabsichtigt, absichtsvoll, intendiert, intentional, geplant, mit Absicht/Willen, gezielt, vorsätzlich, geflissentlich, wohlweislich, wohl überlegt, bewusst, eigens, bezweckt, extra, ausdrücklich, mit Fleiß, zum Trotz, demonstrativ, ostentativ, nun gerade, mutwillig, wissentlich, einkalkuliert, in vollem Bewusstsein, böswillig, arglistig.

**17 absondern (sich) 1.** beiseitetun, ausschließen, aussperren, abtrennen, absperrern, abteilen, separieren, isolieren, in Quarantäne halten, **2.** sich zurückziehen, abseits stellen, abseits halten, im Hintergrund halten, fernhalten, verkriechen; Menschen scheuen, wegtauchen, abtauchen, sich verkapseln, abkapseln, entziehen; im Schneckenhaus/Elfenbeinturm/Abseits/zurückgezogen/einsam/als Eremit leben, sich einspinnen, ausschließen, einpup-

pen, isolieren, separieren, einigeln, vergraben, verbunkern, verschanzen; in die innere Emigration gehen, vereinsamen, privatisieren.

**18 Absonderung 1.** Quarantäne, Separierung, Separation, Isolation, Isolierung, Internierung, Hausarrest, Einzelhaft, Einsperrung, Ghettoisierung, Ghetto, Wagenburg, Vereinzelung, **2.** Separatismus, Sonderbündelei, Partikulation, Sezession, **3.** Ausscheidung, Sekretion.

**19 abspenstig machen** ausspannen, abjagen, wegensagieren, ablisten, abluhsen, wegverpflichten, kapern, umdrehen, wegschnappen, entfremden, wegholen, abwerben, weglocken, ablocken, abziehen, loseisen.

**20 abspringen 1.** abschwenken, weglaufen, abwandern, zur Konkurrenz gehen, sich abkehren, abwenden, lossagen, abseilen, distanzieren, verziehen, verflüchtigen; widerrufen, ausseren, aussteigen, ausbrechen, umschwanken, konvertieren, umkippen, umfallen, im Stich lassen, fallen lassen, desertieren, übergehen, überlaufen, **2.** springen, herabspringen, hinunterspringen, sich in die Tiefe stürzen.

**21 absteigen 1.** heruntersteigen, hinabklettern, herabsteigen, hinabsteigen, hinuntersteigen, zu Tal gehen, hinuntergehen, hinabsinken, zu Tal fahren, abwärts/bergab gehen, hinabkraxeln, **2.** einkehren, Quartier nehmen, übernachten, **3.** abgestuft/zurückgestuft/abgewertet/degradiert werden, Rangplatz verlieren, zurückfallen, disqualifiziert werden.

**22 abstellen 1.** niederstellen, niedersetzen, absetzen, hinstellen, zu Boden stellen, **2.** drosseln, abdrosseln, abdrehen, zudrehen, schließen, stoppen, abstoppen, anhalten, bremsen, abbremsen, verlangsamen, entschleunigen, Tempo verringern, zum Stehen bringen, ausschalten, abschalten, ausstellen, ausmachen, stilllegen, unterbrechen, halten, **3.** einstellen, hinterlegen, deponieren, sicherstellen, parken, unterbringen, platzieren, aufstellen, lagern, in Verwahr geben, **4.** abhelfen, Abhilfe schaffen, abschaffen, aufheben, beheben, beiseitigen, abändern.

**23 Abstufung 1.** Nuancierung, Nuance, Abtönung, Schattierung, Dosierung, Gradation, Staffelung, Terrassierung, Übergang, **2.** Abqualifizierung, Abwertung.

**24 absurd** widersinnig, abwegig, unsinnig, vernunftwidrig, sinnlos, himverbrannt, sinnwidrig, gegensätzlich, paradox, unlogisch, unge-reimt, aberwitzig, irrwitzig, wahnwitzig, verkehrt, folgewidrig; töricht, lächerlich, lachhaft,

verrückt, abstrus, verstiegen, bizarr, kindisch, gesponnen, närrisch, unglaublich, unerhört.

25 **abtreiben** abortieren, eingreifen, Frucht abtreiben, Eingriff vornehmen, Schwangerschaft abbrechen/unterbrechen.

26 **Abtreibung** Schwangerschaftsabbruch, Schwangerschaftsunterbrechung, Abbruch, Eingriff, Abortus, Abort, Fehlgeburt.

27 **abwärts** nach unten, hinab, ab, hinunter, zu Tal, bergab, erdwärts, niederwärts, talwärts, herunter, herab, zu Boden, in die Tiefe, Tal-fahrt; flussabwärts, stromabwärts.

28 **abweichen** 1. abgehen, abbiegen, abzweigen, sich wenden; Biegung machen, umfahren, Umweg machen; vom Kurs abkommen, aus dem Ruder laufen, Richtung/Kurs ändern, abfälschen, aus der Reihe tanzen/dem Rahmen fallen, 2. abkommen, abdriften, abirren, abgleiten, abrutschen, absacken, entgleiten, entweichen, 3. abschweifen, Faden verlieren, abirren, vom Thema abkommen, vom Hundertsten ins Tausendste kommen, von Hölzchen auf Stöckchen kommen, 4. voneinander abweichen, anderer Meinung sein, nicht übereinstimmen, divergieren, nicht übereinkommen, sich nicht einigen können; keinen Kompromiss finden, uneinig sein/bleiben, Sache verschieden sehen.

29 **Abweichung** 1. Ableitung, Umleitung, Verlegung, 2. Abbiegung, Abzweigung, Schwenkung, Gabelung, Kurve, Abweg, Umweg, Nebenweg, Seitenweg, Schleichweg, Abkürzung, Abstecher, Abzweig, Abdrift, Abtrift, Deviation, Aberration, Richtungsänderung, Weiche, Ausweichstelle, 3. Irrweg, Abirrung, Entgleisung, Verirrung, Holzweg, 4. Abschweifung, Abschwenkung, Umorientierung, Exkurs, Unterbrechung, 5. Regelverstoß, Freistil, Irregularität, Normwidrigkeit, Regelwidrigkeit, Anomalie, Devianz, Diskrepanz, Divergenz, Dissidenz, 6. Variable, Varianz, Variation.

30 **abweisen** 1. zurückweisen, abwehren, von sich weisen, zurückstoßen, abstoßen, abfertigen, abschütteln, 2. ablehnen, absagen, zurückgeben, retournieren, remittieren, zurück-schicken, verzichten auf, keine Verwendung haben, abschlägig bescheiden, abschlagen, 3. verneinen, protestieren, negieren, nein sagen, verschmähen, verwerfen, Finger davonlassen, sich verwehren gegen; ausschlagen, nicht akzeptieren, 4. nicht empfangen, sich verleugnen lassen; abwimmeln, abwinken, abwiegeln, abblitzen/auflaufen/abfahren lassen,

kalte Schulter zeigen, abspeisen, Korb geben, vom Tisch wischen, Abfuhr erteilen, 5. hinauswerfen, an die Luft setzen, heimleuchten.

31 **abweisend** 1. ablehnend, zurückhaltend, unzugänglich, unpersönlich, unfreundlich, einschüchternd, ungnädig, unwirsch, unnahbar, zugeknöpft, reserviert, herb, verhalten, verschlossen, distanziert, kühl, frostig, unterkühlt, kalt, eisig, steinern, brüsk, karg, barsch, schroff, spitz, kurz angebunden, stachelig, kratzbürstig, widerborstig, ungesellig, 2. kritisch, abwertend, pejorativ, abfällig, tadelnd, bissig, scharf, spitze Zunge, spitze Feder, missfällig, missbilligend, abschätzig, mäkelig, kritisch, geringschätzig, kompromittierend, wegwerfend, verächtlich, 3. abgeneigt, verneinend, abschlägig, negativ, polemisch, unwillig, widerwillig, nicht willens, widerstrebend, abwehrend, abhold, nicht grün, 4. atheistisch, gottlos, areligiös, antireligiös.

32 **Abweisung** 1. Zurückweisung, Korb, Abwehr, Abfuhr, Abfertigung, 2. Ablehnung, Versagung, Absage, Verwerfung, Weigerung, Verweigerung, Nein, Verneinung, Negierung.

33 **Abwesenheit** 1. Fehlen, Fehlzeit, Ausfall, Ausbleiben, Fernbleiben, Lücke, Leere, Wegfall, Vakanz, 2. Unaufmerksamkeit, Unüberlegtheit, Zerstreutheit, Gedankenlosigkeit, Versunkenheit, Vertieftheit, Versponnenheit, Verträumtheit, Geistesabwesenheit, Entrückung, Unkonzentriertheit, Zerfahrenheit, Kopfflosigkeit, Gedankenflucht, Themenflucht, Ideenflucht, 3. Vergesslichkeit, Gedächtnisschwund, Gedächtnislücke, Absence, Gedächtnisstörung, Gedächtnisschwäche, Bewusstseinslücke, Sperre, Block, Blockade, Mattscheibe, Black-out, Hänger.

34 **abzahlen** in Raten/Teilzahlungen zahlen, tilgen, ratenweise zahlen, zurückerstatten, auf Abschlag kaufen, abtragen, ableisten, abbezahlen, finanzieren, abstottern, kleckerweise zahlen.

35 **Achtung** Beachtung, Ehrerbietung, Ehrfurcht, Respekt, Akzeptanz, Wertschätzung, Hochachtung, Reverenz, Hochschätzung, Anerkennung, Ergebenheit, Scheu, Verehrung, Idolisierung, Vergöttlichung, Apotheose.

36 **Adel** 1. Noblesse, Vornehmheit, Hoheit, 2. Nobilität, Aristokratie, Hochadel, Hocharistokratie, Adelskaste, Adelsstand, Feudalaristokratie, Feudaladel, Junkersadel, Geblüt, Landadel, niederer Adel, Junker, Junkertum, Verdienstadel, Patriziat.

- 37 aggressiv** 1. unfriedlich, offensiv, provokant, provozierend, provokativ, expansiv, herausfordernd, aufreizend, streitbar, zänkisch, streitlustig, streitsüchtig, heftig, kämpferisch, attackierend, angriffslustig, übergriffig, sprunghaft, angreiferisch, handgreiflich, tötlich, gewaltbereit, bellizistisch, zerstörerisch, destruktiv, violent, hadersüchtig, streitlustern, zanksüchtig, händelsüchtig, gewalttätig, 2. krieglerisch, militant, bewaffnet, waffenstarr, militaristisch, kriegstreiberisch, kriegslüstern.
- 38 alle** 1. jeder, jede, jedermann, alle ohne Ausnahme, jedwede(r), samt und sonders, alleamt, sämtliche, jegliche, alle Welt, Mann für Mann, Freund und Feind, Groß und Klein, Kind und Kegel, Alt und Jung, Gesamtheit, das Ganze, Plenum, 2. vollständig, vollzählig, ausnahmslos, Krethi und Plethi, Hinz und Kunz, alle Mann, mit Mann und Maus, alle Mann an Bord, alle miteinander, die ganze Sippschaft/Gesellschaft, wie ein Mann, tout le monde.
- 39 allerdings** ja, aye, aye, jawohl, klar, logisch, gewiss, tatsächlich, in der Tat, sicherlich, jedenfalls, immerhin, freilich, selbstredend, ohne Frage, unbedingt, natürlich, zwar, zugeben.
- 40 allgemein** 1. gängig, üblich, vorherrschend, Standard, 2. allgemein gültig, verbindlich, für alle geltend, grundsätzlich, 3. interdisziplinär, übergreifend, fachübergreifend, 4. universell, allumfassend, universal, umfassend, gemein, allseitig, generell, international, weltumspannend, global, 5. im Allgemeinen, im Großen und Ganzen, durchgängig, durchweg, durch die Bank, pauschal, in Bausch und Bogen, üblicherweise, in der Regel, gewöhnlich, meistens, sozusagen, gewissermaßen, wie man so sagt, gemeinhin, generell, alles in allem, im Ganzen, überhaupt.
- 41 Alltag** 1. Wochentag, Werktag, Arbeitstag, 2. Gleichmaß, Regelmäßigkeit, Gewohnheit, Treitmühle, Gleichförmigkeit, Eintönigkeit, Alltäglichkeit, Alltagstrott, Öde, grauer Alltag, Monotonie, immer dasselbe, alte Leier, ewiges Einerlei, Trott.
- 42 also** daher, darum, deswegen, demnach, folglich, demzufolge, mithin, somit, infolgedessen, dementsprechend, aus diesem Grund, demgemäß, logischerweise, ist doch so, ergo, vulgo, nach Adam Riese.
- 43 alt** 1. bejahrt, betagt, ältlich, bei Jahren, vorgerückten Alters, angegraut, meliert, ergraut, grau, grauhaarig, weiß, schlohweiß, weißhaarig, hoch an Jahren, hochbetagt, gesegneten Alters, greis, steinalt, uralt, 2. verblüht, abgeblüht, abgelebt, abgestorben, absterbend, verknöchert, verkalkt, vergeist, greisenhaft, abständig, senil, dement, tatterig, überaltert, überlebt; knittrig, faltig, runzlig, zerknittert, pergamenten, vertrocknet, zusammengefallen, zusammengeschrumpft, gefurcht, schrumpelig, verhutzelt, verrunzelt, bemoost, zittrig, 3. abgenutzt, abgegriffen, verbraucht, verschlissen, zerschlissen, lumpig, oll, abgeschabt, morsch, krumplig, fadenscheinig, schäbig, eingerostet, baufällig, klapprig, abgewetzt, ausgeleiert, 4. gebraucht, aus zweiter Hand, secondhand, abgetragen, abgelaufen, getragen, abgefahren, 5. antiquarisch, altertümlich, ehrwürdigen Alters, antik, nostalgisch, retro, archaisch, veraltet, fossil, 6. altgedient, ausgedient, abgedankt, abgehalftert, verabschiedet, pensioniert, emeritiert, im Ruhestand, außer Dienst.
- 44 Alter** 1. Jahre, Lenze, Lebensalter, Lebensabschnitt, Lebensjahr, Lebensherbst, Lebensabend, Lebensneige, Bejahrtheit, hohe Jahre, Rentenalter, Greisenalter, biblisches Alter, 2. alter Mann, Greis, Nestor, Patriarch, Stammvater, Senior, Jubilar, alter Herr/Knabe/Knacker/Kracher, Oller, Grufti, Fossil, Urgestein, Methusalem; Altgedienter, Schlachtröss, Ausgedienter, Veteran, Pensionär, Rentner, 3. Ruhestand, Pension, Pensionierung, Altenteil, 4. Überalterung, Überlebtheit, Vergreisung, Verkalkung, Abständigkeit, Senilität, Greisenhaftigkeit, Greisentum.
- 45 Altweibersommer** Sommerende, Frühherbst, Spätsommer, Nachsommer, Fadensommer, Indian Summer, Sommerfaden, Frauenfaden, Himmelfaden, Mariengarn.
- 46 Analyse** Studie, Ermittlung, Untersuchung; Zerteilung, Zerlegung, Aufgliederung, Zergliederung, Dekonstruktion, Dekomposition, Auflösung, Dissolution.
- 47 anbei** beiliegend, anliegend, inliegend, beigelegt, beifolgend, angebogen, angeheftet, hierbei, hiermit, beigegeschlossen, im Brief, beige packt, als Anlage, ergänzend, mit gleicher Post, eingeschlossen, nebenher, nebenbei, dazu, nachträglich, sowie, Sonstiges.
- 48 Anbetracht (in)** im Hinblick, in Bezug auf, bedingt durch, wegen, weil, umständehalber, aufgrund, hinsichtlich, in puncto, rücksichtlich, motiviert durch, denn, nämlich, in Be-

tracht, alles in allem, angesichts, gegenüber, vor, mit Rücksicht auf, was ... angeht/betrifft/angeht, im Zusammenhang mit.

49 **anbieten (sich)** 1. antragen, vorschlagen, empfehlen, offerieren, anpreisen, feilbieten, ausbieten, ausschreiben, zu verkaufen suchen, auf den Markt bringen, vermarkten, vorführen, ausstellen, auslegen, zur Schau stellen, aushängen, vorweisen, vorzeigen, zeigen, herausstellen, unterbreiten, vorlegen, einschicken, einsenden, 2. Angebot machen, inserieren, annoncieren, in die Zeitung setzen, anzeigen, Anzeige aufgeben/schalten, 3. reichen, darbieten, ausschenken, einschenken, kredenzen, darreichen, servieren, auftragen, aufstischen, anrichten, aufwarten, bewirten, vorsetzen, beköstigen, laben, nötigen, 4. sich anerbieten, zur Verfügung stellen, bereit erklären, anheischig machen, verpflichten; auf sich nehmen.

50 **Anfang** 1. Beginn, Anbeginn, Vorabend, Anbruch, Auftakt, Ausbruch, Antritt, Eintritt, Entstehung, Aufkommen, Geburt, Wiege, Quelle, Keim, Ei, Samen, Initialstadium, Embryonalstadium, 2. Gründung, Begründung, Etablierung, Eröffnung, Niederlassung, Anbahnung, Ankurbelung; Start, Anpuff, Anlauf; Anstich; Grundsteinlegung, Erstbezug, Debüt, Ouvertüre, Schiffstaufe, Stapellauf, Jungfernfahrt, Jungferrede, Antrittsvorlesung, Einweihung, Feuertaufe, Einstand, Uraufführung, Erstaufführung, Premiere, Vernissage, 3. Morgen, Morgenröte, Sonnenaufgang, Morgenlicht, Frühlicht, Erwachen, Dämmerung, Frühe, Frühstunde, Tagesanbruch, Morgengrauen.

51 **anfangen** 1. beginnen, anheben, werden, einsteigen, angehen, losgehen, ansetzen, einsetzen, anlaufen, sich entspinnen, 2. anbrechen, dämmern, grauen, tagen, hell/Tag werden, heraufkommen, aufgehen, erwachen, sich erheben; werden, entstehen, in Gang kommen, 3. Anfang machen, debütieren, in Angriff nehmen, anpfeifen, starten, anklicken, gründen, begründen, eröffnen, aufmachen, etablieren, niederlassen, ankurbeln, anpacken, anlaufen lassen, ins Rollen bringen, vom Stapel lassen, in Gang setzen, sich anschicken, warmlaufen; unternehmen, ins Leben rufen, errichten, einführen, Vorkehrungen treffen, in die Wege leiten/Hand nehmen, Hebel ansetzen, loslegen, Führung nehmen, ins Gespräch kommen, anspinnen, Anstalten machen, im Begriff sein, sich in Bewegung setzen; drangehen, heran-

gehen an, Anlauf nehmen, initiieren, Initiative ergreifen, konstituieren.

52 **anfangs** 1. anfänglich, zuerst, in erster Linie, primär, vor allem, als Erstes, zuallererst, als Wichtigstes, vorab, zunächst, einleitend, zuvor, zuvorderst, vorweg, eingangs, zu Beginn, 2. ursprünglich, keimhaft, embryonal, werdend, im Werden/Entstehen, im Werden begriffen, in der Entwicklung, im Entwurf/Bau/Rohbau, in Umrissen, 3. erstmalig, zum ersten Mal, beim Debüt/ersten Auftritt.

53 **angeblich** vorgeliebt, vermeintlich, anscheinend, nominell, gleichsam, als ob, Ondit, nicht verbürgt, gewissermaßen, sozusagen, unter dem Deckmantel.

54 **angeboren** ererbt, vererbt, erblich, vererbbar, von Geburt her, genbedingt, kongenital, hereditär, in die Wiege gelegt, von Haus aus, im Blut, naturgegeben, in den Genen.

55 **Angeklagter** Beschuldigter, Verdächtiger, Beklagter, Verklagter, Untersuchungsgefangener.

56 **angenehm** 1. willkommen, wünschenswert, erwünscht, wohlgefällig, günstig, kommod, unkompliziert, pflegeleicht, bequem, gelegen, genehm, zupass, passend, zusagend, praktisch, recht, trifft sich gut, lieb, sympathisch, nett, 2. ergötzlich, erquickend, wohltuend, erholsam, entspannend, beruhigend, chillig, erfrischend, genussreich, befriedigend, erfreulich, nach dem Herzen.

57 **angesehen** geachtet, geschätzt, anerkannt, namhaft, geehrt, hoch geschätzt, respektiert, renommiert, gerühmt, jubelt, gefeiert, verehrt, umschwärmt, umjubelt, vergöttert.

58 **angestammt** 1. eingeboren, nativ, indigen, hiesig, einheimisch, entropisch, endemisch, 2. sesshaft, bodenständig, autochthon, verwurzelt, verankert, verwachsen, ortsfest, ortsgelunden, heimatverbunden, immobil, stationär, 3. genuin, überkommen, traditionell, ureigen.

59 **angreifen** 1. auf jmdn. losgehen, in die Offensive gehen, Kampf aufnehmen, in die Arena steigen, 2. anfallen, angehen, attackieren, vorgehen, vorrücken, vorstoßen, stürmen, bestürmen, zum Angriff übergehen, Frieden brechen, überfallen, losgehen, losschlagen, dreinschlagen, dreinhauen, berennen, zu Leibe gehen, auf den Leib rücken, vorpreschen, anfliegen, beschießen, abfeuern, bombardieren, packen, überrumpeln, überrollen, überkommen, herfallen über, einfallen, sich stürzen auf;

überrennen, vordringen, Vorstoß machen, einmarschieren, besetzen, einhauen auf, sich hermachen über; einstürmen auf, Attacke reiten gegen, unter Beschuss nehmen, mit Granaten belegen, Feuer eröffnen, **3.** anfeinden, bezichtigen.

**60** **Angriff** **1.** Offensive, Anmarsch, Vormarsch, Vorgehen, Einfall, Überfall, Vorstoß, Überumpelung, Handstreich, Anschlag, Attacke, Sturm, Aggression, Affront, Einmarsch, Beschuss, Kanonade, **2.** Hetzjagd, Hatz.

**61** **Angst** **1.** Furcht, Bangen, Grauen, Schauer, Schauer, Grausen, Entsetzen, Erzittem, Erbeben, Erschrecken, Schrecken, Panik, Kopflosigkeit, Horror, Schock, **2.** Unruhe, Beklemmung, Beklommenheit, Bangigkeit, Bangnis, Nervosität, Beunruhigung, Bestürzung, Spannung, Erregung, Aufregung, Lampenfieber, Reiseieber, Zittern, Herzklopfen, Alldruck, Nachtmahr, Albdraum, Horrortrip, Angststräume, Gespensterfurcht, Gruseln, Zähneklappern, **3.** Befürchtung, Besorgnis, Sorge, Furchtsamkeit, Ängstlichkeit, Bänglichkeit, Bedenklichkeit, Vorsicht, Berührungsangst, **4.** Feigheit, Kleinmut, Kleingläubigkeit, Zaghaftigkeit, Verzagttheit, Mutlosigkeit, Bammel, Heidenangst, Schiss, Muffensausen, **5.** Krankheitsangst, Krankheitswahn, Hypochondrie, **6.** Phobie, Objektangst, Situationsangst, Erwartungsangst, Zwangsbefürchtung, Klaustrophobie, Platzangst, Phobophobie, Angst vor der Angst, Horror Vacui.

**62** **ängstigen (sich)** **1.** Angst haben, fürchten, bangen, ängsten, erschrecken, beben, erbeben, entsetzen, zittern, zagen, schlottern, gruseln, Nerven verlieren, Schrecken bekommen, Schock erleiden, schockmausern, erleichen, erblassen, sich verfärben; zusammenfahren, zucken, zusammenzucken, erschauern, aufschrecken, zur Salzsäule erstarren, zurückfahren, zurückschauern, zurückprallen, zurückschrecken, Atem anhalten, Blut schwitzen, graulen, grauen, grausen, schauern, zittern wie Espenlaub, panisieren, Panik bekommen, **2.** befürchten, sich sorgen, Gedanken machen; bekommen / besorgt sein, Manschetten / Furcht haben vor, Gespenster sehen, sich quälen, abhärten, Sorgen machen; kein Auge schließen, schwarzsehen, sich Kummer machen; zittern um.

**63** **ängstlich** **1.** angstvoll, bekümmert, furchtsam, bange, bänglich, beklommen, unruhig, unbehaglich, nervös, schreckhaft, angespannt, auf-

gewühlt, aufgeregt, besorgt, sorgenvoll, bangend, bebend, angsterfüllt, entsetzt, panisch, phobisch, **2.** feige, mutlos, zittrig, zitternd, schreckhaft, schlotternd, knieweich, angstgepeinigt, angstbesessen, von Furien gejagt, nervenschwach, Zähneklappernd, zage, zaghaft, zittrig, hasenherzig, hasenfüßig, kleinnützig, kleingläubig, verängstigt, verschüchtert, befangen, verzagt, übervorsichtig, schwachherzig, schwachmütig, angst und bange.

**64** **anhängen** **1.** anhängen, dienen, treu ergeben / verbunden sein, sympathisieren, nachfolgen, sich zugehörig fühlen, verbunden halten; sich widmen, Fan sein, Kult betreiben mit, **2.** sich anklammern; nachlaufen, verfolgen, nicht loslassen, sich abhängig machen, aufgeben; hörig werden, **3.** treu bleiben, nicht im Stich lassen, nicht aufgeben, zu jmdm. halten / stehen, nicht verlassen, sich nicht abwenden, **4.** zulaufen, zuströmen, sich einfinden, anschließen.

**65** **Anhänger** **1.** Beiwägen, Hänger, Wohnwagen, **2.** Parteigänger, Gefolgsmann, Quartiermacher, Nachfolger, Nachläufer, Hintermann, Paladin, Proselyt, Mitkämpfer, Mitstreiter, Kombattant, Fellowtraveller, Kampfgenosse, Kamerad, Vertrauter, Sympathisant, Getreuer, Schildträger, Mitglied, Parteigenosse, Kämpfe, Mitverschwoener, Gesinnungsgenosse, Gefährte, Jünger, Begleiter, Schatten, Linientreuer, **3.** Nachläufer, Mitläufer, Nachbeter, Trabant, Satellit, Vasall, Höriger, Geschöpf, Werkzeug, Kreatur, Marionette, **4.** Anhängerschaft, Fanklub, Gefolgschaft, Entourage, Karawane, Gefolge, Gemeinde, Anhang; Tross, Hofstaat, Kamarilla, Günstlinge, **5.** Fan, Fex, Groupie, Verehrer, Bewunderer, Schlachtenbummler.

**66** **ankommen** **1.** eintreffen, Ziel erreichen, ans Ziel gelangen, anlangen, kommen, nahen, sich einfinden; erscheinen, eintreten, auftauchen, vorfahren, sich einstellen; einziehen, auftreten, auf der Bildfläche erscheinen, antreten, aufmarschieren, einlaufen, einfliegen, anmarschieren, anrollen, landen, eintrudeln, aufschlagen, auflaufen, antanzen, angestieft kommen, im Anzug sein, **2.** zur Welt kommen, geboren werden, Licht der Welt erblicken.

**67** **Ankunft** **1.** Eintreffen, Erscheinen, Einzug, Kommen, Eintritt, Antritt, Antreten, Betreten, Auftreten, Auftritt, Anfahrt, Anmarsch, Anreise, Landung, Arrival, Einlaufen, **2.** Geburt, Partus, Niederkunft, freudiges Ereignis, Entbindung.

**68** **anlässlich** **1.** aus Anlass, aufgrund, bei Gele-

genheit, gelegentlich, bei, zu, zum, wenn, als, 2. denn, weil, nämlich, halber, wegen, infolge, um ... willen, ob, dank.

69 **Anmut** Grazie, Liebreiz, Lieblichkeit, Holdseligkeit, Süße, Feinheit, Zierlichkeit, Leichtigkeit, Zauber, Charme, Reiz.

70 **anmutig** 1. reizend, bezaubernd, zauberhaft, hold, holdselig, lieblich, amön, liebreizend, charmant, liebenswürdig, gewinnend, einnehmend, 2. graziös, zierlich, grazil, geschmeidig, leicht, beweglich, leichtfüßig, gazellenhaft, rehhaft, niedlich, allerliebste, beschwingt, süß.

71 **anordnen** 1. angeben, anweisen, verordnen, verschreiben, gebieten, bestimmen, erlassen, vorschreiben, reglementieren, befinden, ansagen, zudiktieren, verhängen, aufbrummen, auferlegen, verfügen, Auflage machen; diktieren, dekretieren, kommandieren, beordern, heißen, zitieren, kommen lassen, vorladen, 2. disponieren, ansetzen, festsetzen, festlegen, anbrauen.

72 **anpassen (sich)** 1. synchronisieren, synchron schalten, aufeinander abstimmen, machen zu, harmonisieren, angleichen, timen, tunen, orchestrieren, adaptieren, 2. sich angleichen, annähern, anfreunden, assimilieren, anverwandeln, akklimatisieren, eingewöhnen, schicken, fügen, einordnen, einreihen; nicht aus der Reihe tanzen, nicht auffallen, sich einstellen auf, einfügen, einrichten, einleben; vertraut/heimisch werden, Fuß fassen, sich aneinander gewöhnen, einspielen auf, abschleifen; zusammenwachsen, sich anschmiegen.

73 **Anpassung** 1. Harmonisierung, Angleichung, Synchronisierung, Timing, 2. Einordnung, Assimilierung, Einfügung, Akklimatisierung, Adaptation, Adaption, Anverwandlung, Mimikry; Hinnahme, Angepasstheit, Konformismus, 3. Gewöhnung, Eingewöhnung, Habitualisierung, Anerziehung, Einarbeitung.

74 **anregen** 1. initiieren, veranlassen, vorschlagen, anraten, anempfehlen, nahelegen, Gedanken eingeben, hinlenken auf, suggerieren, ansitzen, 2. ermuntern, anspornen, anfeuern, drängen, Impuls/Antrieb geben, anstacheln, anheizen, heiß machen, aufheizen, hochkochen, elektrisieren, beschwingen, animieren, antreiben, beleben, aufrütteln, aktivieren, anstecken, begeistern, packen, umwerfen, entflammen, entzünden, befeuern, beflügeln, inspirieren, beseelen, treiben, motivieren, ermutigen, encouragieren, 3. aufregen, antönen, reizen, stimulieren, anmachen, aufputschen,

erregen, beleben, dopen, aufpeitschen, aufmöbeln, erfrischen, aufmuntern, aufpulvern, in Schwung bringen, 4. erheitern, vitalisieren, ansetzen, anmachen, erquicken, zerstreuen, unterhalten, vergnügen, amüsieren, fröhlich stimmen, belustigen.

75 **anregung** 1. belebend, unterhaltend, abwechslungsreich, amüsant, erheitern, aufheitern, ermuntern, erfrischend, reizvoll, 2. geistreich, geistvoll, sophisticated, einfallreich, witzig, charmant, unterhaltsam, belustigend, zerstreuend, ablenkend, prickelnd, perlend, spritzig, moussierend, sprühend, 3. erregend, inspirierend, begeisternd, entflammend, aufregend, aufreizend, aufputschend, aufpeitschend, stimulierend, beflügelnd, animativ, animierend.

76 **Anregung** 1. Rat, Impuls, Input, Anstoß, Denkanstoß, Gedanke, Einfall, Idee, Vorschlag, Antrieb, Betreiben, Inspiration, Verursachung, Veranlassung, 2. Ermunterung, Ermutigung, Belebung, Erweckung, Kick, Auftrieb, Ansporn, Anreiz, Herausforderung, 3. Zerstreuung, Ablenkung, Unterhaltung.

77 **anschaulich** 1. bildhaft, eidetisch, lebendig, lebhaft, bunt, farbig, blutvoll, sinnfällig, plastisch, figürlich, gegenständlich, prägnant, augenfällig, sprechend, expressiv, intensiv, frisch, 2. prall, saftig, malerisch, pittoresk, sinnlich, illustrativ, ausdrucksvoll, ausdrucksstark, unverwischbar, einprägsam, lebensnah, wirklichkeitsnah, praxisnah, handfest, deutlich, konkret, greifbar, handgreiflich.

78 **anscheinend** vermutlich, wahrscheinlich, offenbar, glaubhaft, anzunehmen, sicherlich, augenscheinlich, scheinbar, mutmaßlich, wie es scheint, dem Anschein/dem Vernehmen nach, angeblich, gerüchtweise, voraussichtlich, aller Voraussicht nach, mit ziemlicher Gewissheit, nach menschlichem Ermessen.

79 **ansehen (sich)** 1. anschauen, betrachten, besehen, besichtigen, sich umsehen; in Augenschein nehmen, beschauen, begucken, angucken, mustern, beäugen, prüfen, taxieren, untersuchen, studieren, sich beschäftigen/befassen mit, 2. anblicken, den Blick richten auf, Blick zuwerfen, aufs Korn nehmen, unter die Lupe nehmen, anpeilen, anstarren, anstieren, begaffen, anglotzen, fixieren, nicht aus den Augen lassen, 3. sich betrachten; vor dem Spiegel stehen, sich bespiegeln, beschauen, prüfen, mustern.

80 **Anspielung** 1. Andeutung, Allusion, Stichelei,

Neckerei, Fopperei, Hänselei, Hieb, Stich, Seitenhieb, Spitze, Gehässigkeit, **2.** Doppelsinnigkeit, Anzüglichkeit.

**81** **Anspruch** **1.** Recht, Anrecht, Vorrecht, Berechtigung, Befugnis, Anwartschaft, Gewohnheitsrecht, **2.** Ehrgeiz, Ambition, Lebensansprüche, Lebenswünsche, Konsumansprüche, **3.** Anforderung, Forderung, Herausforderung; Kostenaufstellung, Rechnung.

**82** **anspruchslos** **1.** bescheiden, selbstgenügsam, bedürfnisarm, bedürfnislos, schlicht, frugal, leicht zufriedenzustellen, genügsam, sparsam, **2.** zufrieden, wunschlos glücklich, wunschlos, zufriedengestellt, saturiert.

**83** **anspruchsvoll** **1.** verwöhnt, unbescheiden, verfeinert, luxuriös, raffiniert, getrüffelt, differenziert, wählerisch, krüsch, subtil, heikel, kenne­risch, niveauvoll, von gutem/gewähltem/erlesenem Geschmack, kritisch, urteilssicher, **2.** ambitioniert, anmaßend, selbster­nannt, blasiert, dünkelhaft, versnobt, snobistisch, eingebildet, hochtrabend, hochgestochen, prä­ten­tiös, elitär, hochfahrend, hoch­näsig.

**84** **Anstand** **1.** Benehmen, Betragen, Umgangsformen, Manieren, Etikette, Dekorum, Netiquette, Erziehung, gute Sitten, Kinderstube, Niveau, Takt, Schliff, Höflichkeit, Artigkeit, Bonhomie, **2.** Ethik, Moral, Moralität, Tugend, Zucht, Sitte, Sittlichkeit, Sittsamkeit, Schicklichkeit, Biedersinn, Rechtschaffenheit, Lauterkeit, Redlichkeit, Integrität, Anständigkeit, Wohlanständigkeit, Fairplay, Fairness, Seriosität, **3.** Hochsitz, Ansitz, Hochstand.

**85** **anständig** **1.** gehörig, passend, angemessen, gemäß, schicklich, ziemlich, züchtig, salonfähig, stubenrein, **2.** ethisch, moralisch, sittlich, sittenfest, achtbar, honorig, gesittet, sittsam, ehrsam, sittig, honett, respektabel, wohlherzogen, reine Weste, unsträflich, untadelig, tadellos, reputierlich, einwandfrei, unbescholten, unangreifbar, seriös, **3.** lauter, solide, recht­schaffen, gediegen, korrekt, ordentlich, zuverlässig, vertrauenswürdig, ehrenhaft, ehrlich, grundehrlich, hochanständig, grundanständig, sauber, fair, ritterlich, unbestechlich, integer, reell, aufrichtig.

**86** **anstandslos** ohne weiteres, unbesehen, glattweg, schlankweg, ohne Bedenken/Umschweife/Zögern, ungescheut, kurzum, kurzweg, kurzerhand, ungehemmt, ohne jede Schwierigkeit, widerspruchslos, natürlich, selbstverständlich, klar, unbedenklich, mir nichts, dir

nichts, gern, blanko, ungeprüft, mit einem Federstrich.

**87** **anstehen** **1.** ausstehen, fällig sein, restieren, fehlen, offen stehen, zu erledigen/bezahlen/erwarten sein, anliegen, an der Reihe/unerledigt sein, **2.** zustehen, zukommen, gebühren, sich gehören; angemessen sein, sich schicken, ziemen; beanspruchen/verlangen können, ein Recht haben auf, **3.** Schlange stehen, sich anstellen; warten.

**88** **anstellen** **1.** verpflichten, einstellen, einsetzen, engagieren, dingen, heuern, chartern, werben, nehmen, verwenden, beschäftigen, in Dienst nehmen, Arbeit geben, unterbringen, ernennen, bestellen, bestallen, bedienen, betrauen, **2.** vereidigen, schwören lassen, unter Eid nehmen, vergattern, **3.** aufdrehen, in Gang setzen, ankurbeln, anlassen, zünden, in Bewegung bringen, einschalten, auf Stand-by schalten, anknipsen, anstoßen, Antrieb geben, aufmachen, **4.** etwas anstellen/anrichten.

**89** **anstoßen** **1.** anprallen, gegenstoßen, stoßen, stupsen, aufprallen, aufstoßen, **2.** anstürmen, branden, wogen, anrollen, **3.** in die Seite stoßen, aufmerksam machen, anrem­peln, **4.** anecken, auffallen, Ärger­nis/Befremden erregen, ärgern, ins Fettnäpfchen treten, Fauxpas begehen, zu nahe treten, Missfallen erregen, von sich reden machen; ins Gerede kommen, **5.** lostreten, auslösen, initiieren, **6.** zuprosten, zutrinken, auf jmds. Wohl trinken, Toast ausbringen, jmdn. hochleben/Gläser erklingen lassen, Glas erheben, Hoch ausbringen, Glück wünschen.

**90** **anstößig** **1.** ungehörig, unfein, unpassend, unschicklich, anzüglich, zweifelhaft, zweideutig, eindeutig, unanständig, unter der Gürtellinie, allerunterste Schublade, pikant, frivol, schlüpfrig, priapeisch, anstands­widrig, nicht salonfähig / stubenrein / gesellschaftsfähig, halbseiden, **2.** lose, locker, freizügig, leichtfertig, liederlich, unzüchtig, zügellos, lasterhaft, **3.** pornographisch, lasziv, obszön, gewagt, frei, schamlos; erotisierend, libidinös, sexuell stimulierend, aufgeilend, scharf machend, **4.** geschmacklos, wüst, unflätig, zotig, sexistisch, pöbelhaft, gemein, gewöhnlich, verletzend, ordinär, vulgär, schmutzig, dreckig, schweini­sch, pervers, säuisch, **5.** fragwürdig, übel beleumdet, anrühlich, **6.** Ärger­nis/Anstoß erregend, schockierend, shocking.

**91** **anstrengen (sich)** **1.** Mühe/zu schaffen machen, beanspruchen, in Anspruch nehmen,

- Umstände machen, **2.** sich Mühe geben; keine Mühe scheuen, auf sich nehmen, sich befleißigen, angelegen sein lassen, zum Anwalt machen; alle Hebel in Bewegung setzen, in die Vollen gehen, sich engagieren, einsetzen; nichts unversucht lassen, sein Bestes geben, alles tun/aufbieten, von Pontius zu Pilatus laufen, sich ins Zeug legen, dahinterklimmen, abstrampeln, abhampeln, **3.** schwer arbeiten, sich abmühen, plagen, placken, anspannen, ins Geschirr legen, dranhalten; schuften, malochen, asten, ackern, sich erschöpfen, aufreiben, verausgaben, schinden, abrackern, quälen, abarbeiten, aus den Rippen leiern, abringen, **4.** Mühe haben, sich schwertun; schweren Stand/nichts zu lachen haben.
- 92 antizipieren** vorgreifen, vorwegnehmen, präjudizieren, vorausdenken, voraussehen, vorwegwissen, prophezeien.
- 93 Antrag** **1.** Anfrage, Frage, Bitte, Vorlage, Gesuch; Ansuchen, Eingabe, Bewerbung, Heiratsantrag, **2.** Bittgesuch, Bittschreiben, Bittschrift, Denkschrift, Bittelbrief, Memorandum, Petition, Gnadengesuch.
- 94 Anwärter** **1.** Erbe, Hinterbliebener, Nachfolger, Nachkomme, künftiger Besitzer, **2.** Bewerber, Interessent, Freier, Prätendent, Assessor, Aspirant, Kronprinz, Thronfolger, Kandidat, Beitrittskandidat, Teilnehmer, Mitbewerber, designierter Nachfolger, Rechtsnachfolger, Konkurrent, Titelverteidiger, Revierbeißer, Platzhirsch, Ortskaiser, **3.** Antragsteller, Bittsteller, Ansucher, Petent.
- 95 Anweisung** **1.** Anleitung, Belehrung, Rat, Unterweisung, Einführung, Unterrichtung, Einweisung, Schulung, Ausbildung, Lehre, **2.** Angabe, Vorschrift, Gebrauchsanweisung, Gebrauchsanleitung, Instruktion, Briefing; Beipackzettel, Verpackungsbearbeitung, Benutzungsvorschrift, Bedienungsanleitung, Rezept, Rezeptur, Verhaltensmaßregel, Diktum, Dekret, Ukas, Direktive, **3.** Überweisung, Zahlung, Zustellung.
- 96 Anzeige** **1.** Inserat, Annonce, Zeitungsanzeige, Bekanntmachung, Ausschreibung, Ankündigung, **2.** Anzeigetafel, Display, **3.** Aushang, schwarzes Brett, Pinnwand, Plakat, Poster, Aufgebot, Anschlag, Website, Homepage, Facebookseite, Startseite.
- 97 anziehen** **1.** ankleiden, bekleiden, Kleider anlegen, etwas überziehen, umhängen, überwerfen, in die Kleider schlüpfen, Toilette machen, sich fertig machen, herrichten, **2.** sich kleiden, anziehen wissen; seinen Stil kennen, **3.** fesseln, reizen, locken, Blicke auf sich ziehen, faszinieren, gewinnen.
- 98 anziehend** **1.** einnehmend, ansprechend, reizvoll, **2.** magnetisch, hygroskopisch.
- 99 appetitlich** **1.** appetitanregend, anregend, ansprechend, einladend, verlockend, duftend, mundwässernd, **2.** köstlich, lecker, aromatisch, pikant, würzig, blumig, süffig, prickelnd, schmackhaft, wohlschmeckend, fein, gut, delikat, deliziös, exquisit, exzellent, erlesen, raffiniert, superb, kulinarisch, göttlich, himmlisch, **3.** sauber, proper, zum Anbeißen.
- 100 Arbeit** **1.** Tätigkeit, Tun, Handeln, Wirken, Schaffen, Betätigung, Verrichtung, Ausübung, Leistung, Werk, **2.** Erwerbstätigkeit, Beschäftigung, Broterwerb, Beruf, Metier, Anstellung, Stellung, Profession, Position, Stelle, Job, Platz, Arbeitsverhältnis, Arbeitsplatz, Posten, Aufgabe, **3.** Handarbeit, Heimarbeit, Halbtagsarbeit, Teilzeitarbeit, Jobsharing, Akkordarbeit, Fabrikarbeit, Lohnarbeit, Facharbeit, Kopfarbeit, Schwarzarbeit, Telearbeit, Telearbeit, **4.** Maloche, Fron, Joch, Knute, Tretmühle, Last.
- 101 arbeiten** **1.** tätig sein, etwas tun/schaffen, Arbeit verrichten, sich beschäftigen mit, betätigen, widmen, befassen, abgeben; Arbeit leisten, tun, etwas betreiben, jobben, **2.** Beruf ausüben, einer Beschäftigung nachgehen, Stellung haben, erwerbstätig sein, im Dienst stehen, Amt ausüben, amtierend, fungieren als, seines Amtes walten, **3.** sich regen, rühren, tummeln; Hausarbeit verrichten, produzieren, leisten, vollbringen, malochen, robotern, buckeln, werkeln, hantieren, **4.** verfertigen, anfertigen, herstellen; spinnen, weben, wirken, flechten, zimmern, schreinern, tischlern; schmieden, schweißen; handarbeiten, stricken, häkeln, sticken, knüpfen, nähen, sticheln, heften, reihen, steppen, schneiden.
- 102 Arbeitnehmer** Lohnabhängiger, Lohnempfänger, Arbeiter, Werk­tätiger; Arbeitskraft, Angestellter, Gehaltsempfänger, Bediensteter; Betriebsangehöriger, Mitarbeiter; Tarifpartner.
- 103 arbeitslos** erwerbslos, ohne Arbeit/Arbeitsplatz/Anstellung/Erwerb, stellungslos, ohne Job, beschäftigungslos, unbeschäftigt, brotlos, gekündigt, entlassen, abgebaut, ausgeschieden, ausgeschaltet, auf der Straße, stempelnd, auf Stütze.
- 104 Ärger** **1.** Gereiztheit, Verstimmung, Verärgerung, Ungehaltenheit, schlechte Laune, Un-

wille, Unmut, Grimm, Erbostheit, Entrüstung, Erbitterung, Verdruss, Verdrossenheit, Ge-  
kränktheit, Verletztheit, Missfallen, Missver-  
gnügen, Missbehagen, **2.** Aufwallung, Empö-  
rung, Erregung, Aufgebrachttheit, Verbieste-  
rung, Ingrim, Zorn, Furor, Stinkwut, Gift  
und Galle, Wut, Wutanfall, Koller, Zähneknir-  
schen, Raserei, Rage, **3.** Ärgernis, Unannehm-  
lichkeit, Widrigkeit, Turbulenzen, Missge-  
schick, Geduldprobe, Nervenprobe, Verdieß-  
lichkeit, Unbilden, Belastung, Gefrett, Schere-  
rei, Zores, Schlamassel, Knatsch, Theater,  
Tanz, Krach, Schwulitäten, Plage, Misshellig-  
keit, Unzuträglichkeit, Spannungen, dicke  
Luft, Unstimmigkeiten, Unerquicklichkeiten,  
Ungelegenheiten, Widerwärtigkeiten, Unlieb-  
samkeiten, Schwierigkeiten, Molestes, Male-  
schen, Schikanen, Belästigungen.

**105** **ärgern (sich)** **1.** Scherereien/Schwierigkeiten  
machen, Unannehmlichkeiten bereiten, verär-  
gern, auf den Wecker fallen, molestieren, ner-  
ven, auf den Geist gehen, ätzen, Nerv töten,  
enervieren, entnerven, auf die Nerven fallen,  
vergrätzen, irritieren, reizen, verschnupfen,  
verstimmen, sauer/nervös/böse/wild/zornig/  
rasend machen, in Harnisch bringen, erbosen,  
erzürnen, auf die Palme bringen, hochbrin-  
gen, zur Raserei/in Rage bringen, aufbringen,  
verdießen, erbittern, ergrimmen, Wände  
hochjagen, fuchsen, wurmen, stinken, **2.** un-  
angenehm berühren, sauer/nervös/böse/hef-  
tig/wild/zornig werden, sich erbosen; gela-  
den sein, auffahren, aufbrausen, rotsehen,  
sich alterieren; aus dem Häuschen/in Har-  
nisch geraten, rotieren, siedeln, schäumen, ko-  
chen, Wände hochgehen, zu viel/die Krise  
kriegen, es satthaben/leid sein, genug haben,  
an die Decke/in die Luft gehen, **3.** übelneh-  
men, krummnehmen, einschnappen, verar-  
gen, verübeln, in den falschen Hals kriegen.

**106** **arm** **1.** bedürftig, mittellos, ohne Vermögen,  
vermögenslos, unbemittelt, einkommens-  
schwach, finanzschwach, unterprivilegiert,  
ohne Einkommen, besitzlos, unversorgt, in  
Not, von der Hand in den Mund, bettelarm,  
mausarm, arm wie eine Kirchenmaus, ohne  
Geld, abgebrannt, pleite, blank, Not leidend,  
hungern, **2.** ärmlich, schäbig, armselig, kläg-  
lich, dürftig, elend, beklagenswert, kümmer-  
lich, kärglich, mickrig, heruntergekommen,  
lumpig, abgerissen, verarmt, verelendet, zum  
Gottesbarmen, erbärmlich, hilfsbedürftig,  
jämmerlich.

**107** **Aroma** Duft, Geruch, Wohlgeruch, Parfüm,  
Odeur, Blume, Bukett; Geschmack, Wohlge-  
schmack, Schmachhaftigkeit, Würze, Würzig-  
keit, Hautgout, Wildgeruch, Süße, Süßigkeit;  
Mief, Muff, Gestank.

**108** **aromatisch** anregend, ansprechend, duftend,  
wohlriechend, balsamisch, blumig, wohlduf-  
tend; schmachhaft, wohlschmeckend, köst-  
lich, appetitanregend, pikant, würzig, kräftig;  
miefig, muffig, stinkend.

**109** **Art** **1.** Qualität, Beschaffenheit, Zustand,  
Form, Gepräge, Wesen, Wesensart, Erschei-  
nung, Ausformung, Erscheinungsform, Cha-  
rakter, Aussehen, Gestalt, Kontur, **2.** Gattung,  
Genre, Kategorie, Rasse, Klasse, Schlag, Sorte,  
Geschlecht, Stamm, Familie, Spezies, Kaliber,  
Typus, Couleur, **3.** Methode, Manier, Weise,  
Art und Weise, Stil, Technik, Weg, Modalität,  
Modus, Duktus.

**110** **Artist** **1.** Zirkuskünstler, Varieté-künstler, Jahr-  
marktskünstler, **2.** Akrobat, Athlet, Pantomime,  
Taschenspieler, Trickkünstler, Gaukler,  
Zauberkünstler, Eskamoteur, Schlangenen-  
sch, Bodenakrobat, Seiltänzer, Geschick-  
lichkeitskünstler, Clown, Pojatz, Hanswurst,  
Spaßmacher, Jongleur, Messerwerfer, Trapez-  
künstler, Hochseilakrobat, Feuerschlucker, Fakir,  
Schwertschlucker, Dompteur, Dresseur,  
Bauchredner, Tierbändiger, Todesfahrer,  
Steilwandfahrer, Kunstfahrer, **3.** Stilist, Ästhet,  
Künstler.

**111** **Arznei** **1.** Arzneimittel, Droge, Heilmittel, Me-  
dikament, Mittel, Medizin, Hausmittel, Phar-  
makon, Präparat, **2.** Pille, Tablette, Dragee,  
Zäpfchen, Tinktur, Salbe, Emulsion, Pulver,  
Tropfen, Injektion, Bestrahlung.

**112** **Arzt** Mediziner, Doktor, Heilkundiger, Medi-  
kus, Therapeut, Heiler, Weißkittel, Medizini-  
mann; Leibarzt, Vertrauensarzt, Schularzt.

**113** **Atelier** Künstlerwerkstatt, Werkstatt, Studio;  
Filmatelier, Filmstudio, Fotoatelier, Fotostu-  
dio.

**114** **atmen** respirieren, leben; einatmen, Luft ein-  
ziehen, inhalieren, durchatmen, hauchen,  
schnauben, hecheln, japsen, Atem holen, Luft  
holen/schöpfen, tief atmen, schnaufen, nach  
Luft schnappen, keuchen, rasseln, ächzen,  
prusten, nach Atem ringen, ausatmen.

**115** **Attentat** Anschlag, Handstreich, Mordan-  
schlag, Sprengstoffanschlag, Bombenan-  
schlag, Terrorangriff, Cyberattacke, Giftgasan-  
schlag, Meuchelmord, Fememord, Überfall,  
Bluttat, Gewaltstreich, Dolchstoß.

**116** **auch** 1. ferner, weiter, weiterhin, fernerhin, fürderhin, des Weiteren, ebenfalls, gleichermaßen, gleicherweise, desgleichen, genauso, ebenso, gleichfalls, dito, item, sowie, sowohl, 2. einschließlic, mit, inklusive, samt, nebst, sogar, selbst, ohnedem, ohnedies, 3. außerdem, dazu, zudem, zum anderen, daneben, zusätzlich, obendrein, überdies, plus, extra, noch, darüber hinaus.

**117** **auffallen** abstechen, sich unterscheiden, abheben; ins Auge fallen, Aufsehen erregen, aus der Reihe tanzen, Staub aufwirbeln, Schlagzeilen machen, aus dem Rahmen fallen, Extratour reiten, ausscheren, bemerkt/beachtet werden, sich einprägen; im Gedächtnis haften, Blicke anziehen, Furore machen, überraschen.

**118** **auffallend** 1. auffällig, Aufsehen erregend, eklatant, frappant, ungewöhnlic, nicht alltäglich, ausgefallen, abenteuerlic, aus dem Rahmen fallend, besonders, unübersehbar, sichtlich, überraschend, erstaunlic, aufdringlic, in die Augen fallend, ins Auge stehend, 2. eigentümlic, merkwürdig, sonderlic, absonderlic, sonderbar, abweichend, abwegig, anders, seltsam, wunderlic, befremdlic, exzentrisch, eigenbrötlerisch, verzerrt, grotesk, lachhaft, lächerlic, komisch, kurios, spleenig, verschroben, schrullig, nährisch, verstiegen, verdreht, extravaganant.

**119** **Aufgabe** 1. Auftrag, Beruf, Rolle, Funktion, Obliegenheit, Angelegenheit, Sendung, Mission, Amt, Bestimmung, 2. Schließung, Einstellung, Stilllegung, Liquidierung, Auflassung, Niederlegung, Vergabe, Auslagerung, Outsourcing, 3. Abbestellung, Kündigung, Aufsaage, Widerruf, Annullierung, Abmeldung, Stornierung, 4. Frage, Problem, Denkspiel, Denkaufgabe, Knacknuss, Rätsel, Denksportaufgabe, Schwierigkeit, 5. Übergabe, Abgabe, Veräußerung, Preisgabe, Herausgabe, Auslieferung, Verzicht, 6. Schularbeiten, Schulaufgaben, Hausaufgaben, Pensum, Lektion, Lernstoff, Lehrstoff.

**120** **Aufgabengebiet** Aufgabenbereich, Aufgabenkreis, Aufgabenkomplex, Arbeitsgebiet, Sachgebiet, Domäne, Arbeitsbereich, Baustelle, Arbeitsfeld, Tätigkeitsbereich, Tätigkeitsgebiet, Sachbereich, Referat, Wirkungsbereich, Wirkungskreis, Ressort, Zuständigkeitsbereich, Kompetenzbereich.

**121** **aufgeben** 1. schließen, einstellen, zumachen, dichtmachen, auflösen, aufheben, liquidieren,

stilllegen, auflassen, entwidmen, 2. abbestellen, abmelden, aufsagen, abbrechen, kündigen, aufkündigen, zurückziehen, rückgängig machen, annullieren, für ungültig/nichtig erklären, ungeschehen machen, widerrufen, zurücknehmen, stornieren, canceln, streichen, tilgen, entwerten, keinen Wert mehr legen/verzichten auf, 3. abschreiben, ablassen von, abtun, vergessen können, über Bord werfen, fallen lassen, absehen von, beerdigen, verloren geben, zu Grabe tragen, an den Nagel hängen, sausen lassen, sich entgehen lassen, abschminken; fahren lassen, dreingeben, schwinden lassen; Segel streichen, Hoffnung aufgeben, aufstecken, Waffen strecken, Handtuch werfen, resignieren, passen, kapitulieren, Flinte ins Korn werfen, am Ende sein, aus dem letzten Loch pfeifen, sich unterwerfen; Kehle hinhalten, 4. Aufgabe stellen, aufbrummen.

**122** **aufheben** 1. aufbewahren, verwahren, in Verwahr nehmen, unterbringen, unterstellen, einschließen, sichern, speichern, aufsparen, aufspeichern, sammeln, horten, lagern, einlagern, erhalten, behalten, hüten, bewahren, 2. hochheben, aufsammeln, anheben, auflesen, aufklauben, aufnehmen, aufgreifen, 3. zurückhalten, zurückbehalten, in der Hinterhand haben, in Reserve halten, 4. abschaffen, beheben, annullieren.

**123** **aufflehnen (sich)** 1. sich aufstützen, auflegen, anlehnen, lehnen, stützen auf, 2. aufmucken, aufbegehren, sich aufbäumen, wehren, widersetzen; Widerstand leisten, Front machen, opponieren, Kontra geben, Protest erheben, protestieren, sich empören; gegen den Strom schwimmen, Widerstand entgegensetzen, Paroli bieten, sich weigern; entgegentreten, entgegenstellen, sich quer legen, etwas nicht gefallen lassen; aufstehen, sich erheben; rebellieren, meutern, auf die Barrikaden gehen, Sturm laufen gegen, in Aufruhr geraten, revoltieren.

**124** **aufmerksam** 1. gesammelt, konzentriert, fokussiert, angespannt, intensiv, bei der Sache, vertieft, versunken, andächtig, interessiert, dabei, unabgelenkt, offenen Auges, geistesgegenwärtig, auf dem Quivive, präsent, wach, mit wachen Sinnen, hellhörig, wachsam, stutzig, 2. höflic, nett, zuvorkommend, hilfsbereit, rücksichtsvoll.

**125** **Aufnahme** 1. Foto, Lichtbild, Bild, Schnappschuss, Standfoto, Close-up, Take, Dreh; Bandaufnahme, Mitschnitt, Download, Über-

tragung, Aufzeichnung, **2.** Registrierung, Erfassung, Zulassung, Einreihung, Eintragung, Immatrikulation, **3.** Empfang, Begrüßung, Willkomm, **4.** Anmeldung, Zulass, Zutritt, Zugang; Zugriff, Netzzugang, Netzzugriff, Access, Account, Log-in, Log-on, Zugriffsmöglichkeit, Zugangsberechtigung, **5.** Einbürgerung.

**126 aufnehmen** **1.** empfangen, willkommen heißen, beherbergen, unterbringen, Quartier geben, einquartieren, **2.** zulassen, annehmen, einschreiben, eintragen, einbeziehen, eingliedern, einschulen, immatrikulieren, **3.** aufsaugen, absorbieren, resorbieren, einsaugen, sich einverleiben; verdauen, verarbeiten, anverwandeln, rezipieren, **4.** aufgreifen, weiterspinnen, fortsetzen, **5.** protokollieren, niederlegen, zu Protokoll nehmen, mitschreiben, notieren, listen, dokumentieren, fotografieren, filmen, auf Band nehmen, aufzeichnen, mitschneiden, brennen, herunterladen, kopieren, downloaden, einspeisen, einspeichern, **6.** einbürgern, naturalisieren, nostrifizieren, Staatsangehörigkeit/Staatsbürgerschaft verleihen.

**127 aufpassen** **1.** achtgeben, Obacht geben, Ohren spitzen, dabei sein, horchen, lauschen, zuhören, aufmerken, aufhorchen, **2.** beobachten, beaufsichtigen, bewachen, im Auge behalten, achten/achtgeben auf, **3.** Wacht halten, wachen, Wache/Posten stehen, Wache schieben, **4.** sich vorsehen; achtsam sein, sich hüten; ängstlich sein, auf Nummer sicher gehen, sich in Acht nehmen; Vorsicht walten lassen.

**128 aufregen (sich)** **1.** ärgern, erregen, erbittern, aufbringen, hochbringen, in Fahrt bringen, **2.** ängstigen, beunruhigen, beängstigen, erschrecken, unsicher machen, verunsichern, **3.** Staub aufwirbeln, Aufregung verursachen, Aufsehen erregen, in ein Wespennest stechen, Ärger misserregen, **4.** umtreiben, zu schaffen machen, an die Nieren gehen, mitnehmen, angreifen, **5.** in Erregung/Wallung geraten, sich ereifern, empören, erzürnen, erhitzten, entrüsten; aufgehen, explodieren, ausrasten, entgleisen, aus der Kurve fliegen, Terz machen, durchdrehen, am Rad drehen, ausflippen, sich Luft machen.

**129 aufregend** **1.** erregend, ergreifend, pulsierend, packend, erschütternd, grundstürzend, angreifend, bewegend, spannend, elektrisierend, aufwühlend, aufpeitschend, dramatisch, rührend, aufrüttelnd, beunruhigend, überwältigend, umwerfend, **2.** ärgerlich, erbitternd,

empörend, verstimmend, aufreizend, aufreibend, störend, nervenzermürend, alterierend, nervend, entnervend, zum Verrücktwerden/Auswachsen, himmelschreiend, hanebüchen, unglaublich, bodenlos, skandalös, zu bunt, unerhört, starkes Stück, allerhand, happig, nicht zu glauben.

**130 aufrichtig** offen, ehrlich, grundehrlich, gerade, unverstellt, ohne Falsch/Winkelzüge/Hintergedanken, unumwunden, unverhohlen, echt, redlich, verlässlich, aufrecht, wahrhaftig, wahrheitsliebend.

**131 Aufschwung** Aufwärtsentwicklung, Wachstum, Auftrieb, Fortschritt, Blüte, Prosperität, Konjunktur, Wirtschaftsaufschwung, Boom, Hoch, Hausse, Take-off, Hochkonjunktur, Wirtschaftsblüte.

**132 Aufsicht** **1.** Beobachtung, Bewachung, Beaufsichtigung, Wacht, Überwachung, Kontrolle, Self-Tracking, Zensur, **2.** Wachhabender; Kontrolleur, Gefängniswärter, Beschließer, Polizist, Politesse, **3.** Korrektor, Revisor, Prüfer, Wirtschaftsprüfer, Steuerprüfer.

**133 Aufstand** **1.** Erhebung, Revolte, Insurrektion, Rebellion, Kämpfe, Massenerhebung, Volksaufstand, Umsturz, **2.** Putsch, Staatsstreich, Handstreich, Coup d'État, Sturz, Militärputsch, Palastrevolution, Theatercoup, **3.** Aufruhr, Unruhen, Wirren, Tumult, Krawalle, Randalen.

**134 Aufstieg** **1.** Beförderung, Rangerhöhung, Vorwärtskommen, Fortkommen, Emporkommen, Karriere, Laufbahn, Erfolg, Blitzkarriere, Steilflug, Traumkarriere, **2.** Anstieg, Besteigung, Ersteigung, Bergbesteigung, Bergfahrt, Bergwanderung; Ansteigen, Steigung; Himmelfahrt, Erhebung, Elevation, **3.** Treppe, Aufgang, Stiege, Stufen, Freitreppe, Wendeltreppe, Stiegenhaus, Treppenhaus.

**135 Auftrag** **1.** Bestellung, Buchung, Vormerkung, Abonnement, **2.** Anordnung, Anweisung, Direktive, Weisung, Geheiß, **3.** Berufung, Ruf, Bestallung, Aufgabe, Sendung, Entsendung, Mission, Beauftragung, Mandat, Befehl.

**136 Aufwand** **1.** Aufwendungen, Ausgaben, Unkosten, Auslagen; Nebenausgaben, Extraausgaben, Spesen, Tantiemen, Tagegeld, Diäten, **2.** Luxus, Verschwendung, Vergeudung, Ausstattung, Gepräge, Prunk, Pomp, Glanz, Staat, Überfluss; Umstände, Mühe.

**137 aufwärts** nach oben, bergauf, Bergfahrt, hinauf, hinan, empor, himmelwärts, stromauf.

**138 aufziehen** **1.** großziehen, heranziehen, auf-